

„UMWELT, NACHHALTIGKEIT, KLIMAWANDEL UND MENSCHENRECHTE“ WISSENSCHAFTER:IN (W/M/D), 30 WOCHENSTUNDEN

Das Ludwig Boltzmann Institut für Grund- und Menschenrechte (LBI-GMR) ist das größte österreichische Menschenrechtsinstitut und mit der Universität Wien assoziiert. Sein interdisziplinäres Team befasst sich mit Grundlagen- ebenso wie mit anwendungsorientierter Forschung im Bereich des Menschenrechtsschutzes. Die rund 30 Mitarbeiter:innen des Instituts arbeiten auf internationaler, europäischer und österreichischer Ebene an einem breiten Spektrum menschenrechtlicher Themen.

Für den Auf- und Ausbau unseres Forschungsbereichs „Umwelt, Nachhaltigkeit, Klimawandel und Menschenrechte“ suchen wir eine:n engagierte:n **Wissenschaftler:in** (w/m/d), der/die zugleich eine Qualifikationsschrift (Doktorat, Habilitation) anfertigen möchte. Die auf drei Jahre befristete Stelle ist bei Herrn Univ.-Prof. Dr. Michael Lysander Fremuth, Professor für Grund- und Menschenrechte an der Universität Wien und Wissenschaftlicher Direktor des LBI-GMR, angesiedelt. Geeignete Kandidat:innen bringen Interesse und womöglich bereits Vorkenntnisse mit, verfügen über profunde Kenntnisse des nationalen und überstaatlichen Rechts und haben Interesse und Ideen, einen Forschungsbereich mitsamt Team aufzubauen und zu entwickeln.

Ihre Aufgaben:

- Mitwirkung in Forschungsprojekten / bei wissenschaftlichen Studien
- Mitwirkung bei Publikationen / wissenschaftlichen Artikeln / Vortragstätigkeit
- Abschluss einer Dissertations-/Habilitationsvereinbarung binnen 12 Monaten wird erwartet
- Verfassen von Drittmittelanträgen
- Fallweise Lehrtätigkeit in einem zu vereinbarenden Rahmen
- Mitwirkung bei der Organisation von Tagungen, Konferenzen, Symposien

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften
- Nachweisliches Interesse am Themenkreis Umwelt, Nachhaltigkeit und Menschenrechte
- Hohe schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- EDV-Anwenderkenntnisse (Microsoft Office)
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Lehrerfahrung von Vorteil
- Publikationen bzw. erste Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten von Vorteil
- Erfahrung in der Akquise und Verwaltung von Drittmitteln von Vorteil
- Erfahrung im Bereich der Veranstaltungsorganisation von Vorteil

Unser Angebot:

- Herausfordernder, vielseitiger und spannender Arbeitsbereich mit hoher gesellschaftlicher Relevanz
- Internationales Arbeitsumfeld, Kontakte in die österreichische, europäische und internationale Menschenrechtsszene
- Ausgezeichnete Vernetzung mit der Universität Wien (Rechtswissenschaftliche Fakultät)
- Hohes Maß an Eigenverantwortung und Flexibilität
- Diverse interne und externe Weiterbildungsangebote
- Angenehmes Betriebsklima in einem engagierten Team
- Flexible Arbeitszeiten und Home-Office-Möglichkeiten
- Zentral gelegener, gut erreichbarer Arbeitsplatz in 1010 Wien
- Einbindung in die Ludwig Boltzmann Gesellschaft und deren Träger- und Supportstrukturen
- Als Menschenrechtsinstitut sind wir auch als Arbeitgeber der Diversität verpflichtet.

Eintrittsdatum: Ehestmöglich

Gehalt: mind. 2.900 EUR Bruttomonatsgehalt (Vollzeitbasis). Bei entsprechender Qualifikation und Arbeitserfahrung ist Bereitschaft zur Überzahlung vorhanden.

Dienstort: Wien

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnissen, Kurzkonzept des Forschungsvorhabens (Dissertation oder Habilitation) und ggf. Publikationsliste und Drittmittelverzeichnis senden Sie bitte bis 29.9.2022 an michael-lysander.fremuth@univie.ac.at.